Jahresbericht Präsident 2025/2026

Einleitung und Überblick

Liebe Mitglieder, Sponsoren, Freunde und Unterstützer von Blau Weiss Zug

Mit Freude darf ich euch den Jahresbericht für die Saison 2025/2026 präsentieren. Unser zweites vollständiges Vereinsjahr als Vorstand war geprägt von Erfolgen, Rückschlägen und wertvollen Erfahrungen, aus denen wir für die Zukunft lernen können.

Unser Ziel war es, Blau Weiss Zug sportlich, organisatorisch und finanziell weiterzuentwickeln und gleichzeitig unser Erscheinungsbild nach aussen zu stärken. Nachdem im Vorjahr die Stabilisierung des Vereins im Vordergrund stand, wurden in dieser Saison die sportlichen Ziele stärker priorisiert.

Trotz grossem Einsatz und einem neuen sportlichen Projekt konnten wir den Abstieg unserer ersten Mannschaft aus der 4. Liga nicht verhindern. Als Vorstand übernehmen wir dafür Verantwortung, hinterfragen unsere Entscheidungen und nutzen die gewonnenen Erkenntnisse für den anstehenden Neuaufbau.

Neben den sportlichen Herausforderungen gab es zahlreiche positive Höhepunkte. Dazu gehörten das Trainingslager in Lloret de Mar sowie der erfolgreiche 3. Zugo Cup in der Sporthalle Zug. Diese Anlässe stärkten unsere Gemeinschaft und zeigten, dass Blau Weiss Zug weit mehr als nur der wöchentliche Spielbetrieb ist.

Die Saison hat uns erneut gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt, Engagement und die Bereitschaft sind, Verantwortung zu übernehmen. Genau diese Werte bilden die Grundlage dafür, unseren Verein gemeinsam weiterzuentwickeln und mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken.

Generalversammlung 2025 und Wiederwahl für das Vereinsjahr 2025/2026

Im September 2025 durften wir unsere 12. Generalversammlung erneut im Siehbachsaal in Zug durchführen. Bei einem leckeren Apero und mit zahlreichen anwesenden Mitgliedern konnten wir als Vorstand auf das vergangene Vereinsjahr zurückblicken, die aktuellen Traktanden behandeln und unsere Pläne für die kommende Saison präsentieren.

Das bestehende Vorstandsteam stellte sich erneut zur Wahl und kandidierte als einziger Wahlvorschlag für eine weitere Amtsperiode. Unsere Mitglieder sprachen uns erneut ihr Vertrauen aus und bestätigten uns in unseren Funktionen.

An dieser Stelle möchte ich mich persönlich bei sämtlichen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Wiederwahl bedanken. Dieses Vertrauen ist für mich keine Selbstverständlichkeit und gleichzeitig eine grosse Verpflichtung, mich weiterhin mit voller Kraft für die Interessen und die Zukunft von Blau Weiss Zug einzusetzen.

Ein besonderer Dank gilt auch meinen Vorstandskollegen, die bereit waren, weiterhin Verantwortung zu übernehmen und ihre Freizeit für unseren Verein einzusetzen. Mit einigen

personellen Veränderungen innerhalb des Vorstandsteams starteten wir mit viel Euphorie und neuen Ideen in die Organisation und Planung der Saison 2025/2026.

Unser Anspruch war es, die positive Entwicklung der vergangenen Jahre fortzusetzen, bestehende Abläufe weiterzuentwickeln und neue Projekte anzustossen. Dabei war uns bewusst, dass die kommenden Aufgaben nur gemeinsam und mit einer klaren Aufgabenteilung bewältigt werden können.

Organisation und Zusammenarbeit im Vorstand

Auch in dieser Saison führten personelle Veränderungen innerhalb des Vorstandsteams zu zusätzlichen Herausforderungen. Nach dem Rücktritt des Sportchefs Endrit Morina übernahm Radenko Mitrovic die Funktion provisorisch. Gleichzeitig verliess auch der Verantwortliche für die sozialen Medien den Vorstand, wodurch weitere Aufgaben innerhalb des bestehenden Teams aufgefangen und neu verteilt werden mussten.

Diese Veränderungen zeigten uns erneut, wie wichtig klare Zuständigkeiten, funktionierende Stellvertretungen und verlässliche Strukturen innerhalb eines Vereins sind. Deshalb beschäftigten wir uns intensiv mit der Frage, wie wir die Aufgaben künftig nachhaltiger verteilen und personelle Ausfälle besser auffangen können.

Neben den regelmässigen Vorstandssitzungen führten wir mehrere umfangreiche Workshops durch, für welche unsere Vorstandsmitglieder auch an Wochenenden viele zusätzliche Stunden investierten. Dabei wurden sämtliche Vereinsbereiche gemeinsam analysiert, bestehende Abläufe hinterfragt und neue Ziele für die Zukunft definiert. Aus diesen Workshops entstanden neue Prozesse, Projekte und wichtige Entscheidungen für die Weiterentwicklung des Vereins.

Diese gemeinsamen Treffen waren für uns besonders wertvoll, da jedes Vorstandsmitglied seine Erfahrungen, Ideen und Verbesserungsvorschläge einbringen konnte – auch ausserhalb des eigenen Zuständigkeitsbereichs. Mir ist es wichtig, mein Amt als Präsident so auszuführen, dass Entscheidungen gemeinsam getroffen und von allen mitgetragen werden.

Mein grosser Dank gilt deshalb allen Vorstandskollegen für ihre investierte Zeit, ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, und ihren grossen Einsatz während der gesamten Saison. Dieses gemeinsame Wir-Gefühl bildet die Grundlage dafür, Herausforderungen erfolgreich zu bewältigen und Blau Weiss Zug nachhaltig weiterzuentwickeln.

Neue Webseite und Aktivitäten in den sozialen Medien

Einen grossen Fortschritt konnten wir in dieser Saison bei unserem digitalen Erscheinungsbild erzielen. Wir investierten in eine vollständig neue Webseite, die modern, übersichtlich und professionell gestaltet wurde.

Eine Webseite ist das digitale Aushängeschild eines Vereins. Sie soll unsere Identität widerspiegeln, Interessierten einen schnellen Überblick ermöglichen und unseren Mitgliedern, Sponsoren sowie Unterstützern aktuelle Informationen zur Verfügung stellen.

Entsprechend wichtig war es uns, eine Plattform zu schaffen, die zu unserer Vereinsphilosophie und unserem Anspruch passt.

Im Rahmen des neuen Auftritts wurden professionelle Mannschaftsfotos sowie neue Einzelporträts unserer Spieler erstellt. Dadurch konnten wir nicht nur die Webseite aufwerten, sondern auch ein einheitliches Erscheinungsbild für weitere Kommunikationsmittel und unsere sozialen Medien schaffen.

Zu unserer neuen Webseite erhielten wir zahlreiche positive Rückmeldungen. Dies bestätigte uns darin, dass sich die Investition und die geleistete Arbeit gelohnt haben. Mein Dank gilt allen beteiligten Personen, die bei der Planung, Koordination und Umsetzung dieses Projekts mitgewirkt und diese Aufgabe hervorragend gemeistert haben.

Auch für unsere Aktivitäten in den sozialen Medien wurde ein strukturierter Ablauf definiert. Es wurde festgelegt, an welchen Tagen und in welcher Häufigkeit Beiträge oder Storys veröffentlicht werden sollen. Damit möchten wir unsere Aktivität erhöhen, die Öffentlichkeit regelmässig über unsere Mannschaften und Veranstaltungen informieren und die Sichtbarkeit von Blau Weiss Zug weiter stärken.

Ein aktiver und professioneller Auftritt in den sozialen Medien bietet uns die Möglichkeit, unsere sportlichen Leistungen, unsere Gemeinschaft, unsere Sponsoren und die zahlreichen Menschen hinter dem Verein sichtbar zu machen. Auch in diesem Bereich gilt mein Dank allen Beteiligten, die mit ihren Ideen, Fotos, Videos und Beiträgen zu unserem positiven Erscheinungsbild beigetragen haben.

Sponsoren & finanzielle Partnerschaften

Nachdem wir im vorherigen Vereinsjahr zahlreiche kleinere Sponsoren gewinnen konnten, wollten wir in der Saison 2025/2026 einen weiteren Schritt machen. Unser Ziel war es, vermehrt langfristige Partnerschaften mit Unternehmen aufzubauen, die regional verankert sind, zu unserem Verein passen und unsere Entwicklung nachhaltig unterstützen.

Dank des grossen Engagements unserer Vorstandsmitglieder ist uns dies erfolgreich gelungen. Mit s'Herti Zug konnten wir einen neuen Hauptsponsor gewinnen, der aufgrund seiner unmittelbaren Nähe hervorragend zu Blau Weiss Zug passt. Zusätzlich stellt uns s'Herti Zug Räumlichkeiten für Versammlungen und gemeinsame Treffen zur Verfügung. Für das Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich.

Ebenfalls konnten wir mit Fysiotherapie Zug einen starken Partner gewinnen. Als Physiotherapiespezialist im Herzen von Zug mit grosser Verbundenheit zum Fussballsport passt diese Partnerschaft ideal zu unserem Verein und unseren Mitgliedern.

Ein besonderer Dank geht an unseren Seniorentrainer Mete Topcu, der mit Ace2Ace einen neuen Dresssponsor für unsere Seniorenmannschaft gewinnen konnte. Ace2Ace öffnete uns zudem die Türen seiner Geschäftsstelle und organisierte einen gemeinsamen Apero – eine grosszügige Geste, die wir sehr zu schätzen wissen.

Auch unsere bestehenden Partner blieben dem Verein treu. Taxi Center Luzern unterstützte unsere erste Mannschaft mit Präsentationsshirts, während Meier & Partner die

Präsentationsshirts unserer Senioren ermöglichte. Die Cheers Bar unterstützte unser VEO-Projekt und organisierte nach einem Auswärtsspiel in Küssnacht einen Grillabend für unsere Mitglieder. Auch die Leader Pneu Garage in Buchrain steht dem Verein seit mehreren Jahren als verlässlicher finanzieller Unterstützer zur Seite.

Zusätzlich konnten dank des Einsatzes unserer Spieler und Mitglieder zahlreiche Matchballsponsoren gewonnen werden.

Ein grosses Dankeschön geht an sämtliche Sponsoren, Partner und Beteiligten. Ihre Unterstützung bildet eine wichtige Grundlage für unseren Verein und ermöglicht Investitionen in Material, Veranstaltungen, Trainingslager, Turniere und weitere Projekte. Damit leisten sie einen entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Weiterentwicklung von Blau Weiss Zug.

Material und weitere Partnerschaften

Auch der Materialbereich war in dieser Saison mit grossem Aufwand verbunden. Aufgrund der neuen Sponsoren mussten zahlreiche Trainings- und Präsentationsartikel neu bedruckt oder angepasst werden. Diese Arbeiten wurden von unserem Druckpartner Siebstich zuverlässig und professionell umgesetzt.

Zusätzlich wurden neue Fussbälle sowie weiteres Trainings- und Spielmaterial angeschafft, damit unsere Mannschaften jederzeit modern und einheitlich ausgerüstet waren.

Ein besonderer Dank gilt der Baumont AG, welche die neuen Spieler unserer ersten Mannschaft mit vollständigen Trainingsausrüstungen ausstattete.

Mein Dank geht an alle Partner und Beteiligten, die im Hintergrund dafür sorgten, dass unsere Teams während der gesamten Saison bestmöglich ausgerüstet waren.

Veranstaltungen & Gemeinschaftsaktivitäten

Auch in dieser Saison konnten wir mit dem 3. Zugo Cup ein erfolgreiches Hallenfussballturnier durchführen. Im Vorfeld wurde mit dem Tiger Zugo erstmals ein eigenes Maskottchen geschaffen, das dem Turnier ein unverwechselbares Gesicht verlieh.

Am Turnier nahmen zehn Mannschaften teil. Neben den sportlichen Begegnungen sorgten eine grosse Torwand, ein Töggelikasten sowie eine Fotobox für zusätzliche Unterhaltung und unvergessliche Erinnerungen. Ein besonderer Dank geht an Fysiotherapie Zug, welche die Fotobox für unseren Anlass gesponsert und damit das Rahmenprogramm bereichert hat.

Die zahlreichen positiven Rückmeldungen zeigen, dass sich der Zugo Cup zu einem festen Bestandteil unseres Vereinsjahres entwickelt hat. Ein grosser Dank gilt allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern, Mannschaften, Schiedsrichtern, Sponsoren und weiteren Beteiligten, die zur erfolgreichen Durchführung beigetragen haben.

Während der Winterpause reiste unsere Mannschaft zudem ins Trainingslager nach Lloret de Mar. Neben der intensiven Vorbereitung auf die Rückrunde stand insbesondere die Stärkung des Teamgeists im Mittelpunkt.

Solche Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten sollen auch künftig ein fester Bestandteil von Blau Weiss Zug bleiben, da sie sowohl die sportliche Entwicklung als auch den Zusammenhalt innerhalb des Vereins stärken.

Finanzen – Die Grundlage unseres Vereins

Die Finanzen bilden die Grundlage für sämtliche sportlichen, organisatorischen und gesellschaftlichen Aktivitäten unseres Vereins. Obwohl dieser Bereich grösstenteils im Hintergrund bleibt, ist er mit grossem Aufwand und hoher Verantwortung verbunden.

Mein besonderer Dank gilt unserem Finanzchef Alper Ak, der diese Aufgabe während der gesamten Saison professionell und zuverlässig geführt hat. Neben dem laufenden Tagesgeschäft optimierte und automatisierte er verschiedene Prozesse, wodurch der administrative Aufwand reduziert und die nachhaltige Finanzverwaltung des Vereins weiter gestärkt werden konnte.

Vielen Dank, Alper, für deinen grossen Einsatz und deine wertvolle Arbeit.

Sportliche Leitung

Zu Beginn der Saison übernahm Endrit Morina die Funktion des Sportchefs. Bereits während der Vorbereitung und in der Hinrunde investierte er viel Zeit und Energie in die Zusammenstellung des Kaders sowie in die Suche nach einem geeigneten Trainer, der die Mannschaft sportlich weiterentwickeln und die gesteckten Ziele erreichen sollte.

Während des gesamten ersten Halbjahres stand Endrit in engem Austausch mit den Spielern und dem Trainerstaff und stellte sich den zahlreichen Herausforderungen dieser verantwortungsvollen Funktion. Aus persönlichen Gründen musste er sein Amt nach Abschluss der Hinrunde niederlegen. Für seine geleistete Arbeit, seinen grossen Einsatz und die investierte Zeit möchte ich mich bei Endrit herzlich bedanken.

Im Anschluss übernahm Radenko Mitrovic die sportliche Leitung provisorisch. Mit viel Euphorie, Herzblut und Verantwortungsbewusstsein stellte er sich dieser anspruchsvollen Aufgabe. Neben den laufenden Herausforderungen in der Rückrunde nahm er frühzeitig die Planung für die kommende Saison in Angriff und schuf wichtige Grundlagen für den bevorstehenden sportlichen Umbruch.

Die Funktion des Sportchefs umfasst unter anderem die Kaderplanung, Gespräche mit Spielern und Trainern, die Suche nach Verstärkungen, die Lösung interner Herausforderungen sowie die langfristige sportliche Ausrichtung des Vereins. Dieser Einsatz ist mit grossem Zeitaufwand verbunden und in einem ehrenamtlich geführten Verein keineswegs selbstverständlich.

Deshalb möchte ich Radenko Mitrovic ein riesiges Dankeschön für seine Arbeit, seine Verlässlichkeit und sein ausserordentliches Engagement aussprechen.

Spielbetrieb

Die Organisation des Spielbetriebs gehört zu den entscheidenden Aufgaben, die überwiegend hinter den Kulissen stattfinden. Sie umfasst nicht nur die Planung und Durchführung der Meisterschafts- und Freundschaftsspiele unserer Mannschaften, sondern auch die laufende Kommunikation mit dem Verband, der Stadt, den Schiedsrichtern und anderen Vereinen.

Spielverschiebungen, Platzreservationen, Anspielzeiten, Spielberechtigungen und zahlreiche weitere organisatorische Punkte müssen zuverlässig koordiniert werden, damit unsere Mannschaften ihren Spielbetrieb möglichst reibungslos durchführen können.

Als bestehendes Mitglied des Vorstandsteams führte Philipp Blattmann diese verantwortungsvolle Funktion fort. Er führte den Bereich mit grossem Einsatz, hoher Verlässlichkeit und dem notwendigen Pflichtbewusstsein.

Auch bei kurzfristigen Änderungen und organisatorischen Herausforderungen konnte der Spielbetrieb jederzeit sichergestellt werden. Mein besonderer Dank gilt Philipp für seine wertvolle Arbeit und die zuverlässige Führung dieses wichtigen Vereinsbereichs.

Trainerstaff und sportlicher Saisonverlauf

Die erste Mannschaft startete mit Ümit Celik als Cheftrainer und Michele Marano als Assistenztrainer in die Saison. Nach einem grösseren Kaderumbruch blieb der sportliche Erfolg jedoch aus. In der Rückrunde wurde die Zusammenarbeit mit Ümit Celik beendet und Emre Ekiz übernahm die Mannschaft interimistisch bis zum Saisonende. Der Abstieg aus der 4. Liga konnte leider nicht verhindert werden. Wir danken allen Trainern für ihren Einsatz.

Die zweite Mannschaft startete unter Hazir Arifaj und Arbnor Hoti sehr erfolgreich und überwinterte auf dem zweiten Tabellenplatz. Nach dem gesundheitsbedingten Rücktritt von Hazir und mehreren Veränderungen im Kader übernahm Arbnor die Mannschaft. In der Rückrunde konnte aufgrund vielen Abgängen nicht mehr an die Leistungen der Hinrunde angeknüpft werden, weshalb der Aufstieg verpasst wurde. Beiden Trainern gilt unser grosser Dank.

Die Seniorenmannschaft wurde von Mete Topcu und Emre Ekiz geführt. Eine starke Rückrunde zeigte das grosse Potenzial des Teams und lässt uns zuversichtlich auf die kommende Saison blicken. Mit der vorhandenen Kaderqualität soll erstmals der Aufstieg in Angriff genommen werden. Vielen Dank an Mete und Emre für ihre wertvolle Arbeit.

Projekt VEO – Innovation und Sichtbarkeit

Das im vorherigen Vereinsjahr geplante Projekt VEO konnte in der Saison 2025/2026 erfolgreich umgesetzt und fest in unseren Vereinsalltag integriert werden.

Mit der VEO-Kamera wurden unsere Heimspiele aufgenommen und live auf YouTube übertragen. Dadurch konnten Mitglieder, Familienangehörige, Freunde, Sponsoren und weitere Interessierte die Spiele von Blau Weiss Zug unabhängig von ihrem Aufenthaltsort mitverfolgen.

Das in unseren Ligen noch aussergewöhnliche Projekt stiess auf zahlreiche positive Rückmeldungen und war für unseren Verein ein wichtiger Schritt in Richtung Innovation, Sichtbarkeit und moderner Kommunikation. Zusätzlich wurden wöchentlich die Höhepunkte und Tore unserer Mannschaften aufbereitet und über unsere digitalen Kanäle veröffentlicht.

Finanziert wurde das Projekt durch ein erfolgreiches Crowdfunding, an dem sich zahlreiche Mitglieder, Unterstützer und Sponsoren beteiligten. Ohne diese Unterstützung wäre die Umsetzung nicht möglich gewesen. Allen Beteiligten gilt deshalb unser grosser Dank.

Das VEO-Projekt wird auch künftig weitergeführt und soll langfristig ein fester Bestandteil unseres Vereins bleiben. Unser Ziel ist es, die Möglichkeiten der Plattform bestmöglich zu nutzen, unsere Reichweite weiter zu steigern und unseren Mannschaften eine Bühne zu bieten, die in den unteren Ligen keineswegs selbstverständlich ist.

Ausblick auf die Saison 2026/2027

Für die kommende Saison hat sich der Vorstand entschieden, die Anzahl unserer Mannschaften im regulären Spielbetrieb auf zwei zu reduzieren. Die bisherige zweite Mannschaft wird aufgelöst. Blau Weiss Zug wird künftig mit einer Mannschaft in der 5. Liga sowie mit einer Seniorenmannschaft 30+ antreten.

Dieser Entscheid wurde nach einer umfassenden Analyse getroffen. Wir sind überzeugt, dass die Konzentration unserer sportlichen, personellen und organisatorischen Ressourcen der richtige Weg für die nachhaltige Entwicklung des Vereins ist.

Erfreulicherweise konnten mehrere Spieler der bisherigen zweiten Mannschaft für unsere Senioren gewinnen werden. Gleichzeitig mussten wir uns von einigen Spielern verabschieden. Ihnen danken wir herzlich für ihren Einsatz bei Blau Weiss Zug und wünschen ihnen sportlich wie persönlich alles Gute.

Für die erste Mannschaft konnten wir Kenan Ibranovic als neuen Cheftrainer verpflichten. Er wechselt von Zug 94 zu Blau Weiss Zug und wird die Mannschaft gemeinsam mit Assistenztrainer Michele Marano führen. Zusätzlich dürfen wir zahlreiche neue Spieler begrüssen, die den sportlichen Umbruch gemeinsam mit dem bestehenden Kader angehen werden.

Unser Ziel ist es, eine starke, geschlossene und langfristig konkurrenzfähige Mannschaft aufzubauen. Nach dem Abstieg wollen wir uns in der 5. Liga neu orientieren, Stabilität schaffen und Schritt für Schritt wieder sportlich erfolgreich werden.

Die Seniorenmannschaft bleibt unter der gemeinsamen Leitung von Mete Topcu und Emre Ekiz, die künftig gleichberechtigt als Haupttrainer auftreten werden. Auch dort verfügen wir für die kommende Saison über eine Kaderqualität, die in dieser Form bisher noch nie vorhanden war.

Wir blicken deshalb mit grosser Vorfreude auf die neue Saison und hoffen auf eine erfolgreiche, positive und vor allem faire Spielzeit. Neben den sportlichen Resultaten sollen weiterhin der gegenseitige Respekt, der Zusammenhalt und die Freude am Fussball im Mittelpunkt stehen.

Dank und Anerkennung

Zum Abschluss meines Jahresberichts möchte ich mich bei sämtlichen Vorstandsmitgliedern bedanken. Die Führung eines Vereins ist nur durch die gemeinsame Arbeit und die Bereitschaft möglich, Verantwortung zu übernehmen und einen grossen Teil der persönlichen Freizeit für Blau Weiss Zug zu investieren.

Ein besonderer Dank gilt Ahmet Selvi, Emre Ekiz und Endrit Morina, die ihre Funktionen innerhalb des Vorstands abgegeben haben. Ich danke euch herzlich für euren Einsatz, eure Ideen und euer Engagement für unseren Verein.

Auch allen Trainern, die unsere Mannschaften während der vergangenen Saison geführt und unterstützt haben, gebührt ein grosses Dankeschön:

Arbnor Hoti, Michele Marano, Mete Topcu, Emre Ekiz, Ümit Celik und Hazir Arifaj.
Die Aufgabe eines Trainers umfasst weit mehr als die Leitung der Trainingseinheiten und Spiele. Sie bedeutet, Verantwortung für eine gesamte Mannschaft zu übernehmen, unterschiedliche Charaktere zusammenzuführen und auch in schwierigen Situationen Lösungen zu finden. Vielen Dank für eure geleistete Arbeit.

Ein ebenso grosses Dankeschön geht an sämtliche Sponsoren und Partner, die uns finanziell, materiell oder organisatorisch unterstützen und unsere Visionen für Blau Weiss Zug mittragen. Ohne diese wertvollen Partnerschaften wären viele unserer Projekte, Veranstaltungen und Investitionen nicht möglich.

Mein Dank gilt zudem allen Mitgliedern, die Blau Weiss Zug durch ihren sportlichen Einsatz, ihre Loyalität und ihr Verhalten auf und neben dem Platz repräsentieren.

Für die kommende Saison dürfen wir viele neue Mitglieder und Spieler in unserem Verein begrüssen. Wir haben grosse Pläne, neue Ideen und klare Visionen. Eure Präsenz, eure Unterstützung und euer aktives Mitwirken sind für die Zukunft von Blau Weiss Zug von grossem Wert.

Die vergangene Saison hat uns gezeigt, dass nicht immer alles nach Plan verläuft. Entscheidend ist jedoch, wie wir gemeinsam mit Erfolgen und Rückschlägen umgehen, daraus lernen und weiterhin bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Wir bleiben dran, um Grosses zu leisten – Seite an Seite, Hand in Hand für Blau Weiss Zug!

Zug, im August 2026
Enes Ekiz
Präsident Blau Weiss Zug